

PUR zieht Antrag auf Genehmigung der Flächentausch Schiemer-Schmidener Feld zurück – kommt ein weiteres Gutachten?

Die Schutzgemeinschaft Schmidener Feld und der BUND Kernen, haben am 10.11.16, ein Gutachten über die Rebhuhn Situation zur geplanten Umlegung zum Gewerbegebiet Lange Äcker 3 übergeben. Nun hat der Planungsverband Unteres Remstal (PUR) seinen Antrag auf Genehmigung des Flächentausches beim Reg.Präs. aus formalen Gründen zurückgezogen, so dass das Verfahren wieder am Beginn steht. Erfahrungsgemäß erfolgt ein solches Vorgehen aufgrund eines Hinweises der Genehmigungsbehörde, dass die Vorlage nicht genehmigungsfähig ist. Das hat für den PUR den Vorteil, dass ihm ein Gesichtverlust erspart bleibt und das Reg. Präs. braucht keine Begründung schreiben. Im vorliegenden Fall hat das Reg.Präs. Aber noch einen weiteren Vorteil, es muß keine Stellung zu einem Gutachten nehmen, das zu einem anderen Ergebnis kommt wie das, des von der Gemeinde beauftragten Gutachters Endl. In dem Gutachten von Michael Eick wird die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Bebauung der Langen Äcker bezweifelt, ebenso die derzeitige Planung. Von der Fellbacher Baubürgermeisterin Soltys, sie ist Geschäftsführerin des PUR, wird die Beziehung eines Obergutachters erwogen.

Auch die Anzahl der Unterschriften gegen eine Gewerbeanbauung auf dem Schmidener Feld reichen aus, ein Bürgerbegehren bzw. einen Bürgerentscheid auf den Weg zu bringen, wenn, dies so sein muß.